

Medienmeldung vom 18. September 2012

Urs Schmid wird neuer Chef Regionenpolizei

Das Kommando der Kantonspolizei Solothurn hat Oberleutnant Urs Schmid (44) auf den 1. Februar 2013 zum neuen Chef der Regionenpolizei ernannt. Er löst in dieser Funktion Hauptmann Walter Schöni ab, der Mitte 2013 in den Ruhestand tritt. Schmid trat 1995 in die Dienste der Kantonspolizei ein. Vom Regierungsrat ist er heute - per 1. Februar 2013 - zum Hauptmann befördert worden. Zur Zeit leitet er den Technischen Führungsdienst bei der Kantonspolizei.

Nach der erfolgreichen Polizeiausbildung begann der gelernte Elektromonteur 1996 seine polizeiliche Laufbahn zunächst auf dem Polizeiposten in Solothurn und ab April 1997 bei der mobilen Polizei in Oensingen.

Berufsbegleitend schloss er 1997 die Weiterbildung zum Elektroingenieur HTL ab. Im Mai 1999 wechselte er in die Kommando-Abteilung, wo er im Projekt AZ 2000 massgeblich zum erfolgreichen Aufbau einer modernen kantonalen Alarmzentrale beitrug. Mit deren Start wurde er im Dezember 1999 zum Dienstchef der neuen Alarmzentrale befördert. 2006 folgte die Ernennung zum Chef des Technischen Führungsdiensts und stellvertretenden Chef der Kommando-Abteilung. Damit verbunden war die Beförderung ins Offizierkorps.

Die Regionenpolizei ist ein Bereich innerhalb der Sicherheitsabteilung. Ihr gehören rund 130 Mitarbeitende an, die auf den 15 Polizeiposten im ganzen Kanton stationiert sind und sich für die Sicherheit in den Gemeinden einsetzen.

Der 44-jährige Urs Schmid ist in Olten aufgewachsen, verheiratet und Vater eines Kindes. Er wohnt mit seiner Familie in Region Olten.